



Kostenstellen

Version 4.42.400

Revision: 442400-16082023-1358

Copyright © 2012-2023 - Moser Software GmbH

Alle Rechte vorbehalten.

Zum Inhalt:

Die Verwendung von Kostenstellen.

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter <https://www.moser.de/datenschutzhinweise/>.

Inhaltsverzeichnis

1. Die integrierte Kostenrechnung	1
1.1. Umlagearten	3
1.2. Sachkonten vorbereiten	4
2. Kostenstellen	6
2.1. Hauptkostenstellen	6
2.2. Hilfskostenstellen	7
3. Kostenbuchungen	13
3.1. Kostenbuchungen auf Hauptkostenstelle	13
3.2. Kostenbuchung und Kostenverteilung durch Hilfskostenstellen	13
3.3. Kostenstellen beim Verbuchen von Stapelbuchungen	15
4. Kostenstellenauswertungen	16
5. Zahlungsbuchung mit Kostenstelle für den Skonto-Anteil	20

Kapitel 1. Die integrierte Kostenrechnung

Die MOS'aik-Finanzverwaltung  enthält eine integrierte Kostenrechnung für die Kostenstellenbuchung mit folgenden **Bereichen**:

- Stammdaten | Kostenrechnung | Umlagen

Hier verwalten Sie Ihre verwendeten Umlagearten (siehe [Abschnitt 1.1](#), „Umlagearten“).

- Verwalten der Kostenstellen
- Verteilung der Kosten
- Kostenstellenauswertungen

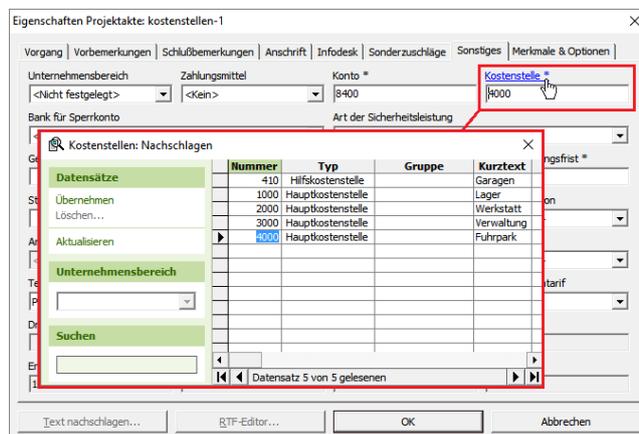
Es werden Haupt- und Hilfskostenstellenbuchungen unterstützt. Bei der Nutzung der Hilfskostenstellen werden die Kosten durch einen Umlageschlüssel und einen Verteilungswert auf die Hauptkostenstellen verteilt.

Die **Sachkonten** können hinsichtlich der Kostenstellenrechnung über das Feld **Kostenrechnung*** im Arbeitsblatt Stammdaten | Konten | Sachkonto individuell eingestellt werden (siehe [Abschnitt 1.2](#), „Sachkonten vorbereiten“).

Kostenstellen können auch direkt in den Vorgängen und Projekten der MOS'aik-Projektverwaltung  zugeordnet werden:

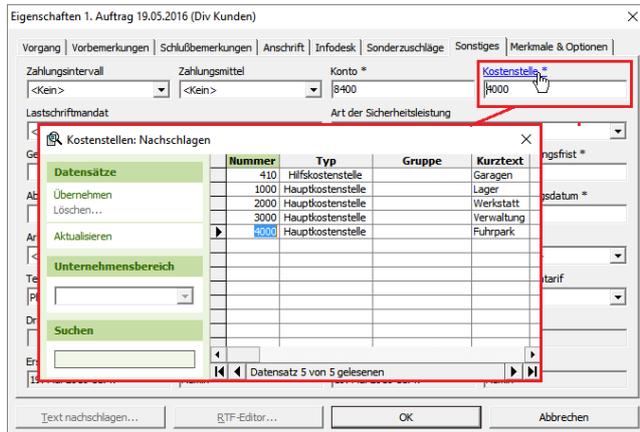
- Um einem **Projekt** eine bestimmte Kostenstelle zuzuordnen, kann diese im Feld **Kostenstelle*** der Projekteigenschaften auf der Registerkarte Sonstiges nachgeschlagen werden:

Abbildung 1.1. Projekteigenschaften (Registerkarte "Sonstiges")



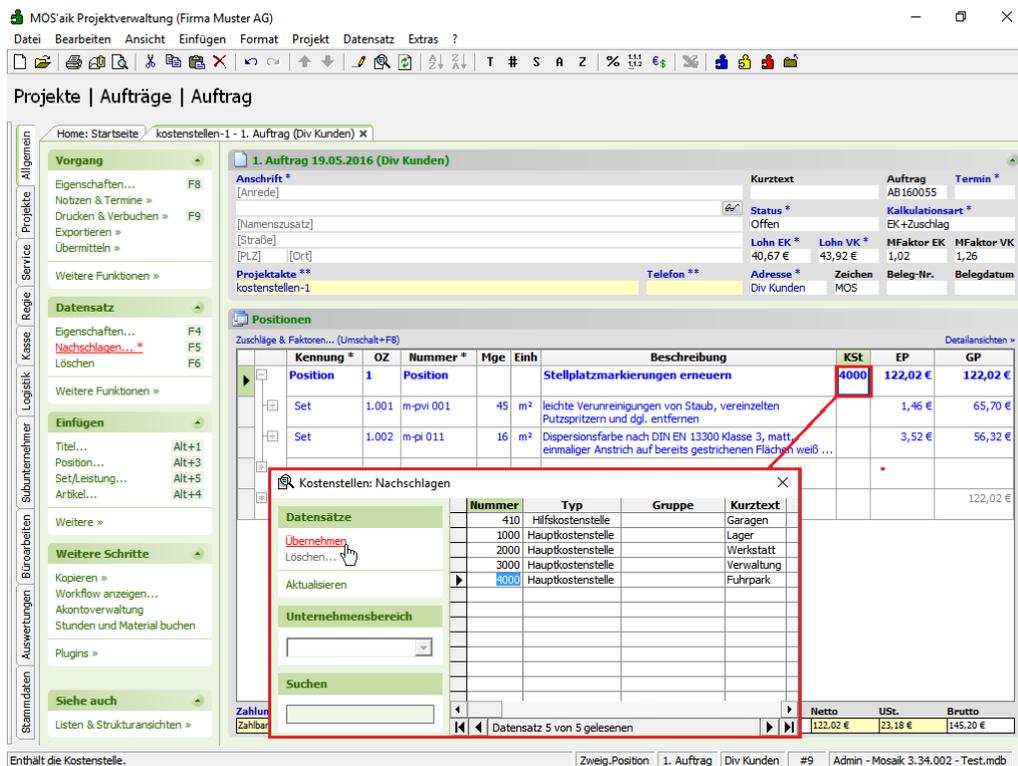
- Um einem **Vorgang** eine bestimmte Kostenstelle zuzuordnen, kann diese im Feld **Kostenstelle*** der Vorgangseigenschaften auf der Registerkarte Sonstiges nachgeschlagen werden:

Abbildung 1.2. Vorgangseigenschaften (Registerkarte "Sonstiges")



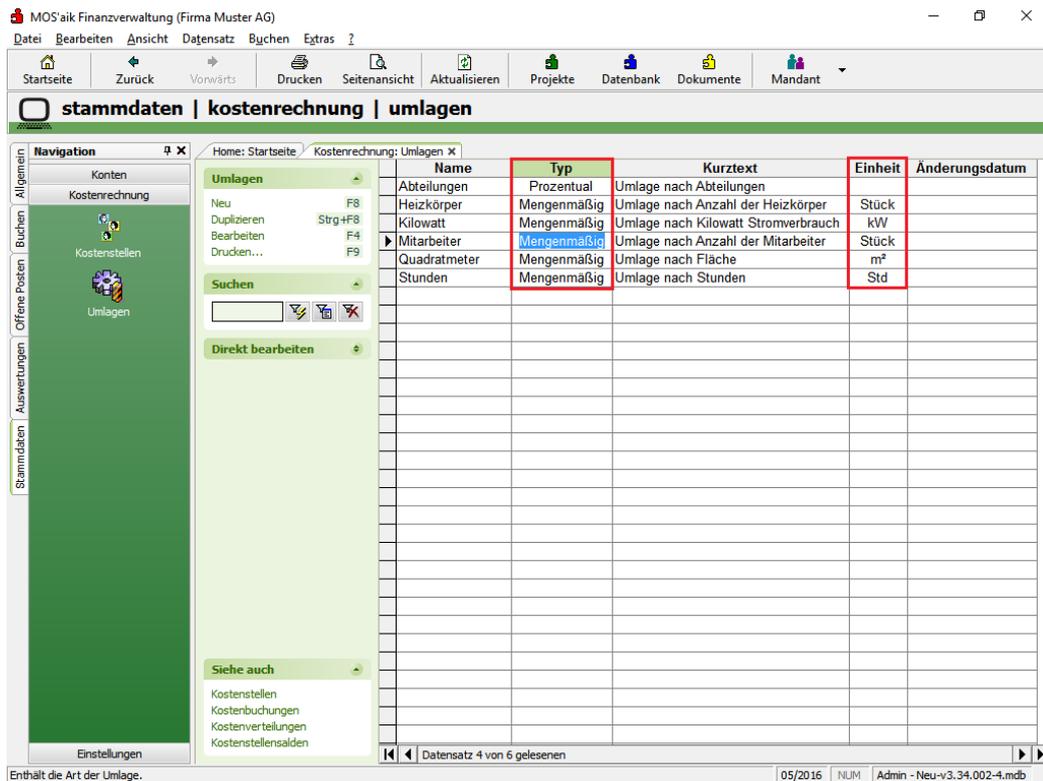
- Um einer **Gliederungsposition** im Vorgang eine bestimmte Kostenstelle zuzuordnen, kann dazu die Spalte **KSt** eingblendet werden und darin die gewünschte Kostenstelle nachgeschlagen werden:

Abbildung 1.3. Spalte "KSt"



Alternativ steht dazu auch das Feld **Kostenstelle** in den entsprechenden **Datensatz Eigenschaften...** zur Verfügung:

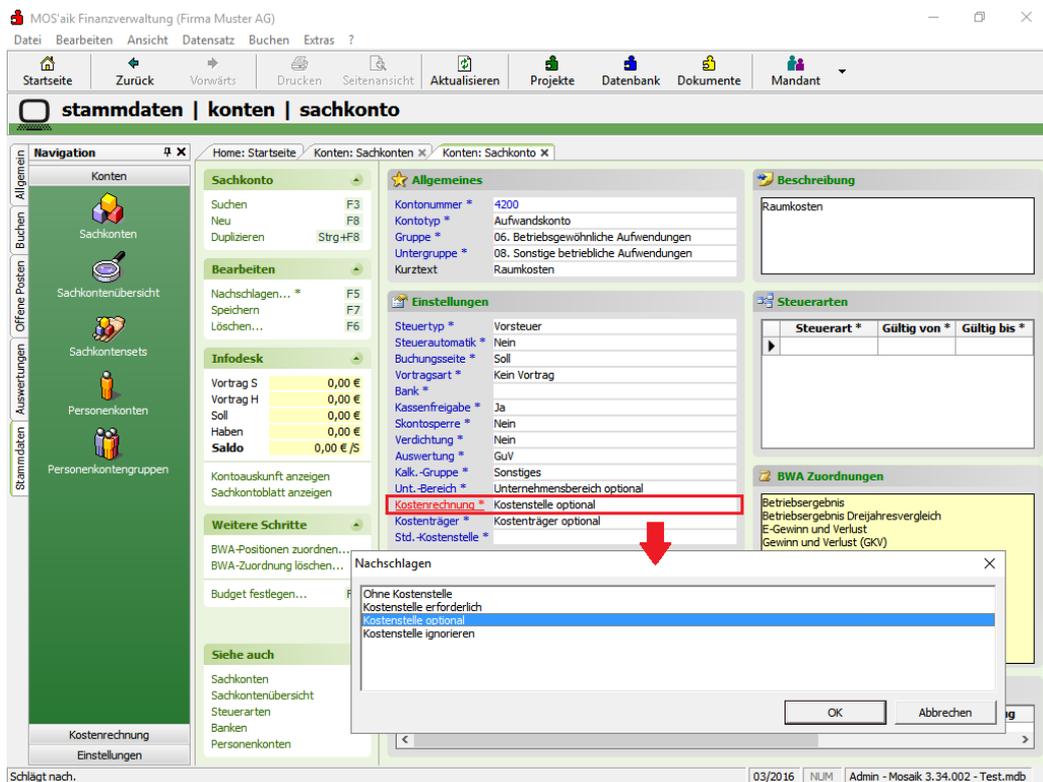
Abbildung 1.5. Umlagearten



1.2. Sachkonten vorbereiten

Innerhalb der Sachkonten sind bestimmte Einstellungen zur Durchführung einer Kostenstellenrechnung erforderlich. Das Dialogfeld **Kostenrechnung*** zur Auswahl der Kostenbuchung bietet dazu folgende Möglichkeiten:

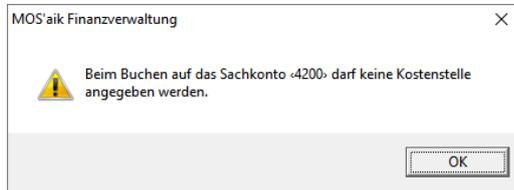
Abbildung 1.6. Kostenrechnung



- *Ohne Kostenstelle*

Wird bei einer Buchung auf das betreffende Sachkonto eine Kostenstelle (Spalte **KSt**) angegeben, so wird folgende Fehlermeldung angezeigt:

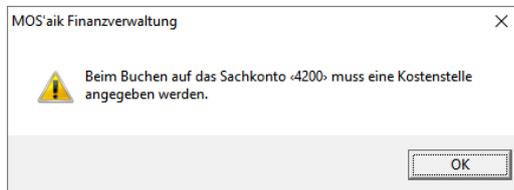
Abbildung 1.7. Meldung



- *Kostenstelle erforderlich*

Wird bei einer Buchung auf das betreffende Sachkonto keine Kostenstelle (Spalte **KSt**) angegeben, so wird folgende Fehlermeldung angezeigt:

Abbildung 1.8. Meldung



- *Kostenstelle ignorieren, Kostenstelle optional*

In diesem Fall kann die Buchung mit oder ohne Kostenstelle erfolgen.

Die **Aufwands- und Ertragskonten** (siehe [MOS'aik Standard Referenz - Sachkonten](#)) sind standardmäßig für die Kostenstellenrechnung auf „*Kostenstelle Optional*“ eingestellt und für die Kostenstellenrechnung freigeschaltet.

Der Schalter **Kostenrechnung*** in den Sachkonten kann jederzeit geändert werden, also auch nachträglich, z.B. kurz vor dem Verteilen und Auswerten, auch dann, wenn der Schalter bis dahin im Sachkonto auf *Ohne Kostenstelle* stand!

Kapitel 2. Kostenstellen

Es folgt eine Beschreibung mit Beispielen zur Einrichtung und Verwaltung von Kostenstellen. Unterschieden werden dazu zunächst die Typen Haupt- und Hilfskostenstellen:

- [Abschnitt 2.1, „Hauptkostenstellen“](#)
- [Abschnitt 2.2, „Hilfskostenstellen“](#)

Diese ermöglichen die automatische Verteilung (Umlage) angefallener Kosten anhand von Verteilungsschlüsseln.

2.1. Hauptkostenstellen

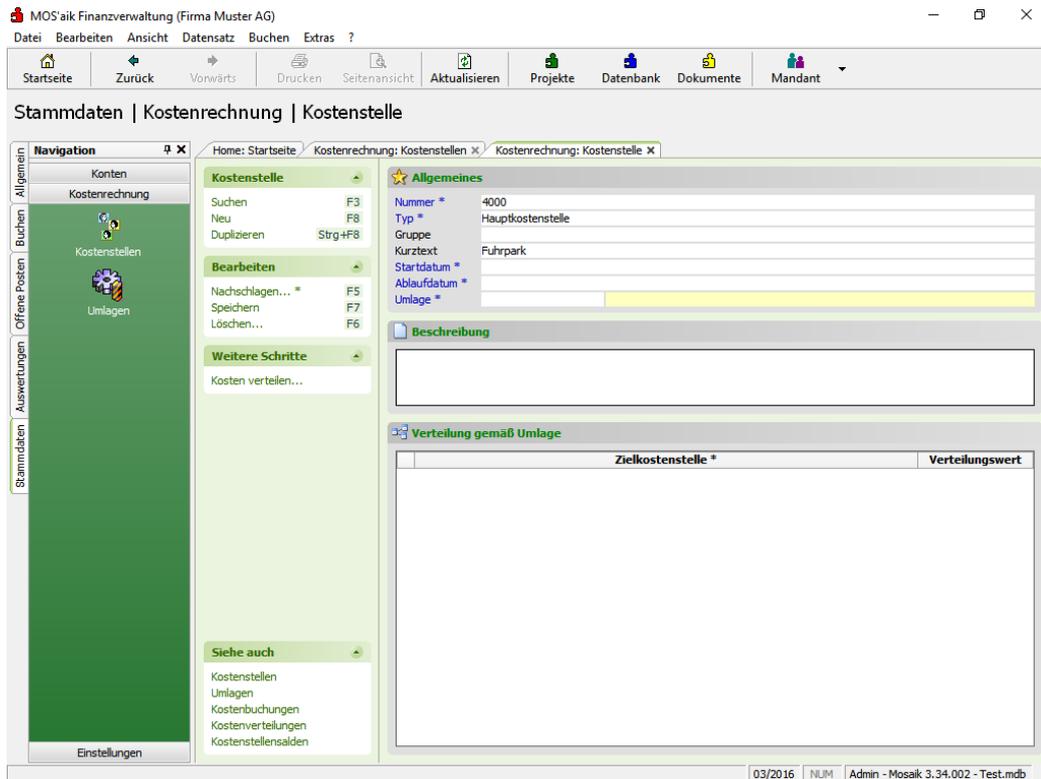
In folgendem Beispiel wird eine neue Hauptkostenstelle eingerichtet. Im Arbeitsblatt Stammdaten | Kostenrechnung | Kostenstellen sind die drei Hauptkostenstellen "Lager", "Werkstatt" und "Verwaltung" bereits vorhanden:

Abbildung 2.1. Kostenstellen

Nummer	Typ	Gruppe	Kurztext	Umlage
410	Hilfskostenstelle		Garagen	Quadratmeter
1000	Hauptkostenstelle		Lager	
2000	Hauptkostenstelle		Werkstatt	
3000	Hauptkostenstelle		Verwaltung	
4000	Hauptkostenstelle		Fuhrpark	

Mit der Funktion **Neu** oder **Duplizieren** wird das Arbeitsblatt für eine neue Kostenstelle geöffnet. Im Beispiel wird die neue Hauptkostenstelle 4000 (Fuhrpark) eingerichtet:

Abbildung 2.2. Hauptkostenstelle einrichten



Startdatum

Im Feld **Startdatum*** können Sie das Datum festlegen, ab dem Buchungen auf diese Kostenstelle möglich sind.

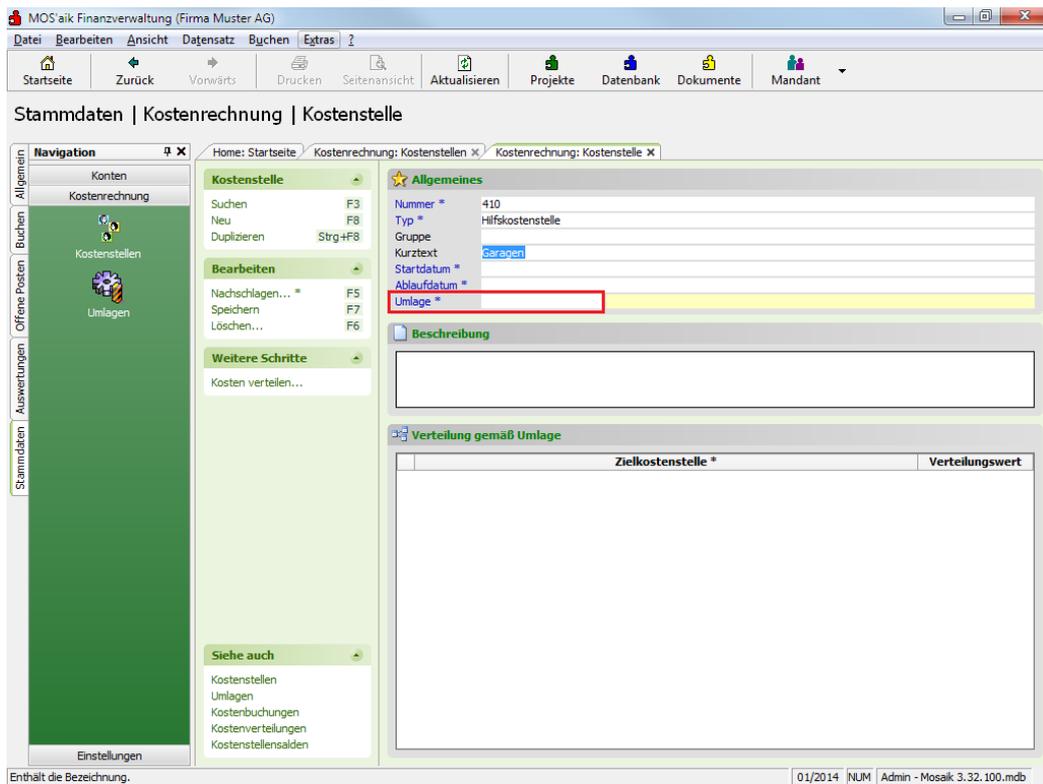
Ablaufdatum

Im Feld **Ablaufdatum*** können Sie das Ablaufdatum einer Kostenstelle festlegen. Dabei handelt es sich um das Datum, bis zu dem Buchungen auf diese Kostenstelle möglich sind. Ab dem darauffolgenden Monat sind keine Buchungen mehr möglich.

2.2. Hilfskostenstellen

Zur **automatischen Verteilung von Kosten auf Hauptkostenstellen** wird eine Kostenstelle mit dem Typ „*Hilfskostenstelle*“ eingerichtet. Im Beispiel wird die Hilfskostenstelle 410 „Garagen“ eingerichtet:

Abbildung 2.3. Hilfskostenstelle einrichten



Mit **Umlage*** wird der Schlüssel zur Kostenumlage auf die Hauptkostenstellen festgelegt. Klicken Sie dazu in das Feld, rufen Sie die Funktion **Nachschlagen** [F5] auf und wählen Sie die gewünschte Umlageart aus (siehe [Abschnitt 1.1](#), „Umlagearten“).

Als Umlageschlüssel der Hilfskostenstelle „Garagen“ wird hier die **Einheit** "m²" ausgewählt. Die Kosten können damit auf die Fläche in "m²" umgelegt werden:

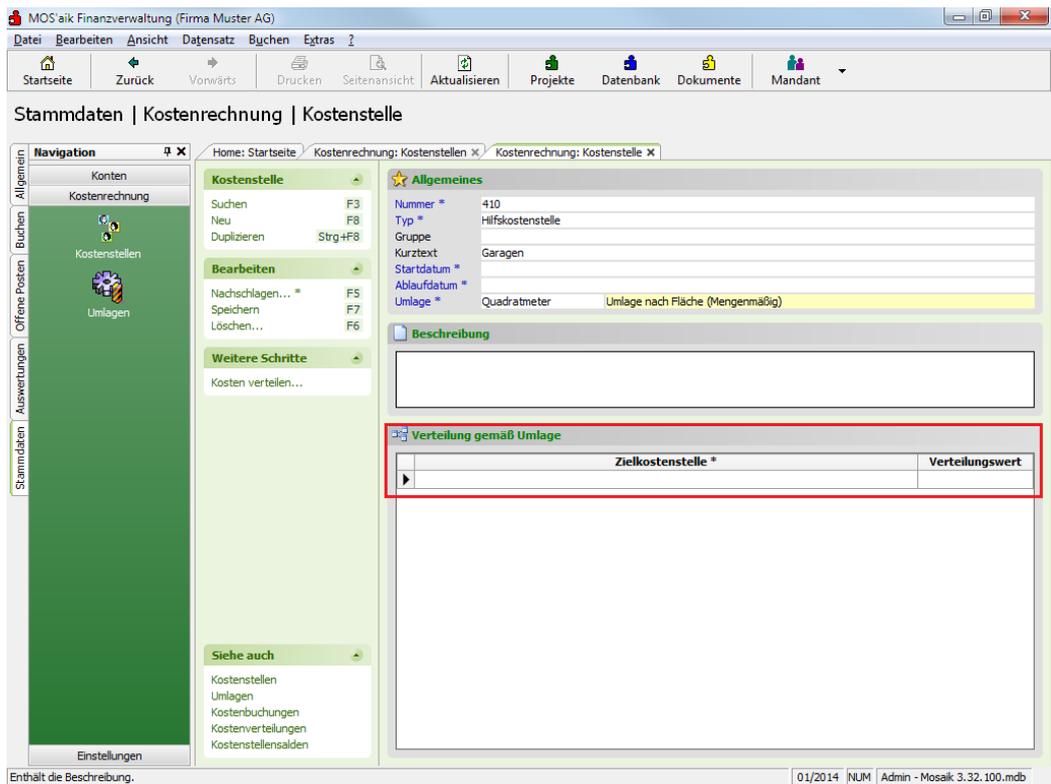
Abbildung 2.4. Umlagearten nachschlagen

	Name	Typ	Kurztext	Einheit	Änderungsdatum
	Abteilungen	Prozentual	Umlage nach Abteilungen		
	Heizkörper	Mengenmäßig	Umlage nach Anzahl der Heizkörper	Stück	
	Kilowatt	Mengenmäßig	Umlage nach Kilowatt Stromverbrauch	kW	
	Mitarbeiter	Mengenmäßig	Umlage nach Anzahl der Mitarbeiter	Stück	
	Quadratmeter	Mengenmäßig	Umlage nach Fläche	m ²	
	Stunden	Mengenmäßig	Umlage nach Stunden	Std	

Als Nächstes wird die **Verteilung der Kosten auf die Hauptkostenstellen** vorbereitet:

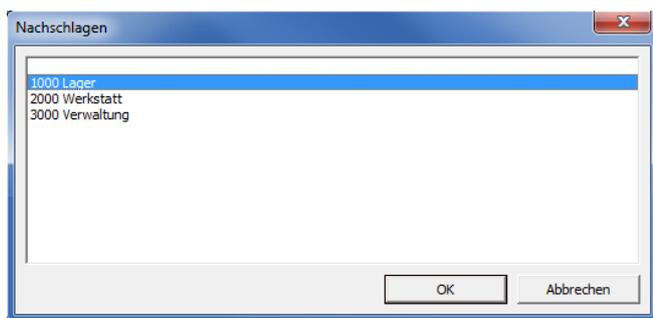
Im Tabellenbereich `Verteilung gemäß Umlage` der Hilfskostenstelle wird die Verteilung (Spalte `Verteilungswert`) der Kosten auf die Hauptkostenstellen (Spalte `Zielkostenstelle`) definiert:

Abbildung 2.5. Verteilung gemäß Umlage



Klicken Sie in die Spalte **Zielkostenstelle** der erste Tabellenzeile und rufen Sie die Funktion **Nachschlagen** [F5] auf. Als erste Zielkostenstelle wird als Beispiel die Hauptkostenstelle „Lager“ ausgewählt:

Abbildung 2.6. Zielkostenstelle nachschlagen



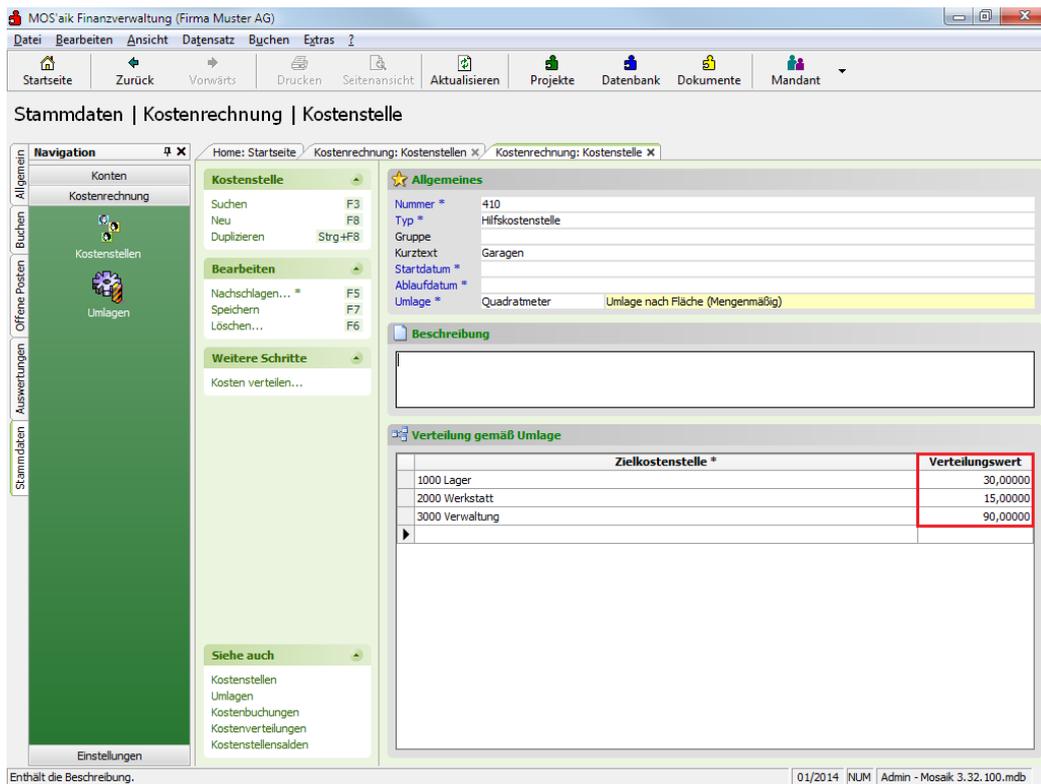
Als weitere **Zielkostenstellen** werden auf dieselbe Weise die Hauptkostenstellen „Werkstatt“ und „Verwaltung“ ausgewählt.

Für die Ermittlung des **Verteilungsschlüssels** wird in diesem Beispiel mit *15 m² pro Kraftfahrzeug (Kfz)* kalkuliert. Mit der vorgegebenen Anzahl der Fahrzeuge pro Kostenstelle ergibt sich der Flächenbedarf für die Stellplätze wie folgt:

```
Lager      = 2 Kfz * 15m2/Kfz = 30 m2 (# 21%)
Werkstatt  = 1 Kfz * 15m2/Kfz = 15 m2 (# 10%)
Verwaltung = 6 Kfz * 15m2/Kfz = 90 m2 (# 62%)
```

Die ermittelten Werte werden entsprechend in der Spalte **Verteilungswert** eingetragen:

Abbildung 2.7. Verteilungsschlüssel



Die **Gesamtkosten** werden damit im **Verhältnis 30 : 15 : 90** auf die Hauptkostenstellen *Lager*, *Werkstatt* und *Verwaltung* verteilt.

Bei einer mengenmäßigen Umlage in m^2 muss die **Summe der Verteilungswerte** nicht zwingend 100% ergeben!

Anmerkung:

Die „Verteilung gemäß Umlage“ und die „Verteilungswerte“ können in den Hilfskostenstellen jederzeit geändert werden, also auch nachträglich, z.B. kurz vor dem Verteilen und Auswerten.

Diese Änderungen werden dann bei der nächsten Kostenverteilung und Auswertung berücksichtigt.

Damit die Änderungen in den Auswertungen *Auswertungen | Kostenstellen | Kostenverteilungen* bzw. *Kostenstellensalden* berücksichtigt werden, müssen Sie VOR DEN AUSWERTUNGEN DIE KOSTEN VERTEILEN:

- Gehen Sie dazu in das Menü ☰ *Buchen* *Kosten verteilen...*.
- Durch **Kosten verteilen** werden die bis dahin für den angegebenen Zeitraum gespeicherten Kostenverteilungen durch die neuen ersetzt.
- Da Sie bei der Verteilung der Kosten einen Zeitraum (Monat) angeben können, besteht damit die Möglichkeit, die Kosten für jeden Zeitraum unterschiedlich zu verteilen.

Prozentuale Umlagen

Falls Sie mit **Umlagen vom Typ „Prozentual“** arbeiten, sollten Sie beachten, dass im Gegensatz zur mengenmäßigen Umlage in m^2 die Summierung beim Verteilungstyp „Prozentual“ zwingend 1,0 (also 100%) ergeben muss!

Abbildung 2.8. Stammdaten | Kostenrechnung | Umlagen

Home: Startseite | Kostenrechnung: Kostenstellen x | Kostenrechnung: Umlagen x

Umlagen	Name	Typ	Kurztext	Einheit
Neu F8	Abteilungen	Prozentual	Umlage nach Abteilungen	
Duplizieren Strg+F8	Heizkörper	Mengenmäßig	Umlage nach Anzahl der Heizkörper	Stück
Bearbeiten F4	Kilowatt	Mengenmäßig	Umlage nach Kilowatt Stromverbrauch	WW
Drucken... F9	Mitarbeiter	Mengenmäßig	Umlage nach Anzahl der Mitarbeiter	Stück
	Quadratmeter	Prozentual	Umlage nach Fläche	mf
	Stunden	Mengenmäßig	Umlage nach Stunden	Std

Suchen

Direkt bearbeiten

Nachschlagen... F5
Speichern F7
Löschen... F6

Abbildung 2.9. Kostenstelle

MOS aik Finanzverwaltung (Firma Muster AG)

Startseite | Zurück | Vorwärts | Drucken | Seitenansicht | Aktualisieren | Projekte | Datenbank | Dokumente | Mandant

Stammdaten | Kostenrechnung | Kostenstelle

Navigation: Konten, Kostenrechnung, Kostenstellen, Umlagen

Home: Startseite | Kostenrechnung: Kostenstellen x | Kostenrechnung: Umlagen x | Kostenrechnung: Kostenstelle x

Kostenstelle

Suchen F3
Neu F8
Duplizieren Strg+F8

Bearbeiten

Nachschlagen... * F5
Speichern F7
Löschen... F6

Weitere Schritte

Kosten verteilen...

Siehe auch

Kostenstellen
Umlagen
Kostenbuchungen
Kostenverteilungen
Kostenstellensalden

Allgemeines

Nummer * 410
Typ * Hilfskostenstelle
Gruppe Garagen
Kurztext Garagen
Startdatum *
Ablaufdatum *
Umlage * Quadratmeter **Umlage nach Fläche (Prozentual)**

Beschreibung

Verteilung gemäß Umlage

Zielkostenstelle *	Verteilungswert
1000 Lager	0,20000
2000 Werkstatt	0,10000
3000 Verwaltung	0,70000

Enthält den Verteilungswert gemäß Umlage für die Zielkostenstelle.

01/2014 NUM Admin - Mosaik 3.32.100.mdb

Siehe dazu auch [das vorhergehende Beispiel](#). Die prozentualen Verteilungswerte müssen für diesen Fall hier entsprechend angepasst werden.

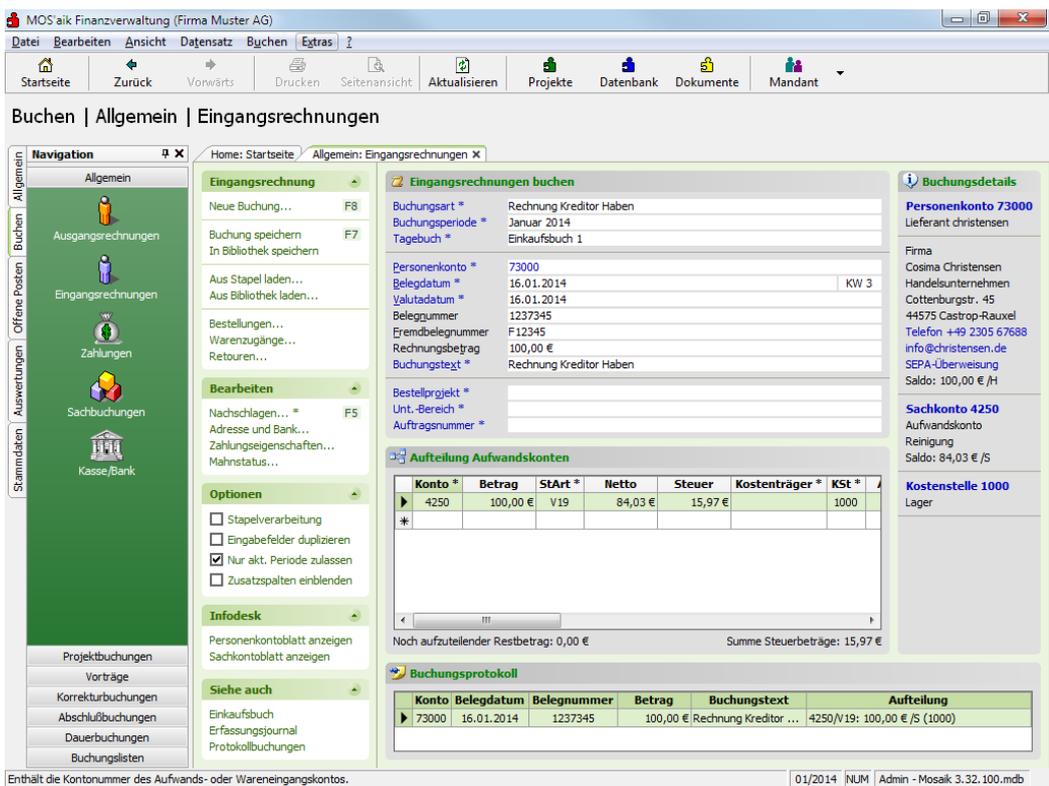
Kapitel 3. Kostenbuchungen

Nachfolgend werden verschiedene Kostenbuchungen anhand von Beispielen erläutert.

3.1. Kostenbuchungen auf Hauptkostenstelle

Als **Beispiel** wird eine Eingangsrechnung auf das Sachkonto 4250 und die Kostenstelle 1000 gebucht. Als Kostenstelle wird dazu die Hauptkostenstelle 1000 erfasst oder mit **Nachschlagen...** [F5] ausgewählt:

Abbildung 3.1. Eingangsrechnung mit Kostenstelle buchen

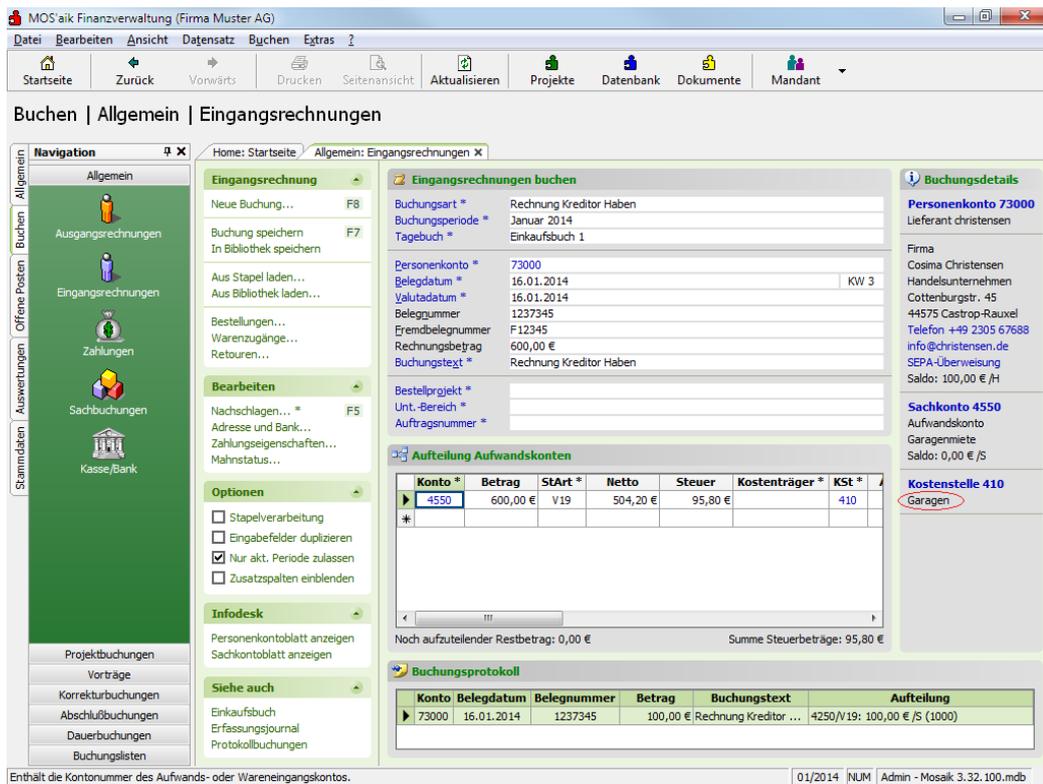


3.2. Kostenbuchung und Kostenverteilung durch Hilfskostenstellen

In MOS'aik erfolgt die Kostenverteilung auf Hauptkostenstellen aufgrund der Verteilungsschlüssel (Umlage-schlüssel) der Hilfskostenstelle (siehe [Abschnitt 2.2, „Hilfskostenstellen“](#)).

Als **Beispiel** wird eine Eingangsrechnung über eine Garagenmiete in Höhe von 600,00 € *Brutto* gebucht:

Abbildung 3.2. Eingangsrechnung mit Hilfskostenstelle buchen

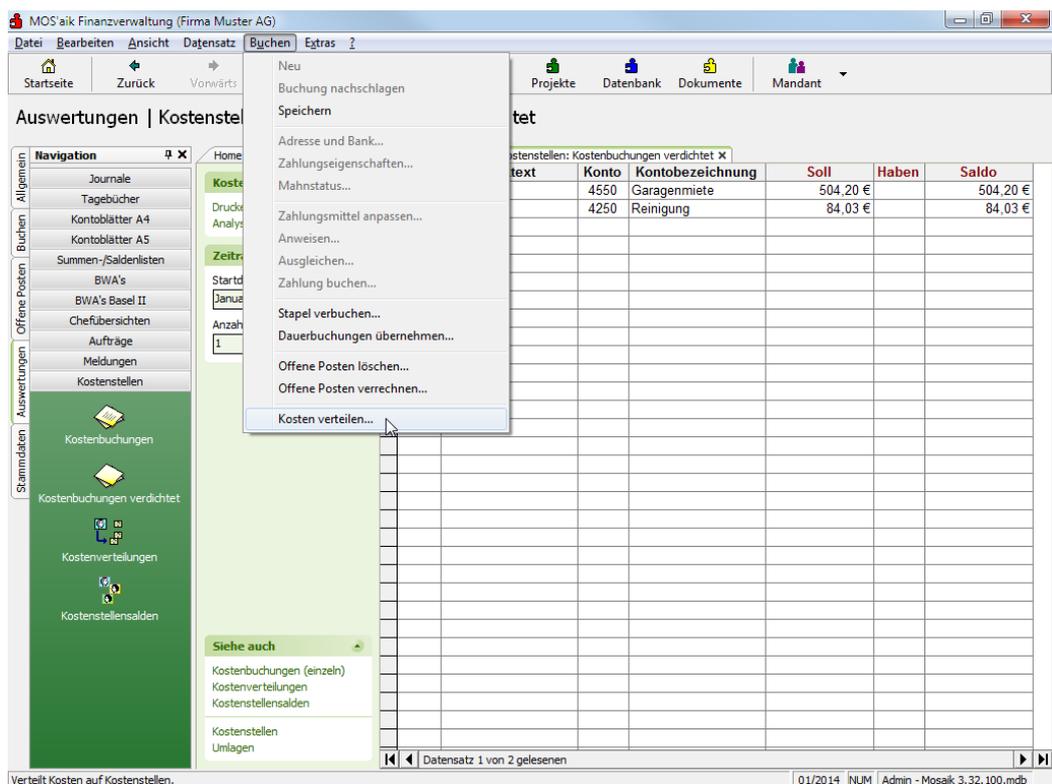


Als Kostenstelle wird die Hilfskostenstelle 410 erfasst oder mit **Nachschlage...** [F5] ausgewählt.

Nach dem Speichern der Buchung (**Buchung speichern** [F7]) kann die Kostenbuchung unter Auswertungen | Kostenstellen | Kostenbuchungen bzw. Kostenbuchungen verdichtet sofort nachvollzogen werden, siehe [Kapitel 4, Kostenstellenauswertungen](#). Die Verteilung der Kosten erfolgt jedoch nicht sofort bei der Buchung.

Zur **Verteilung der Kosten** (lt. Umlageschlüssel der Hilfskostenstelle) auf die Hauptkostenstellen rufen Sie über das Menü **Buchen | Kosten verteilen...** auf (siehe auch [Kapitel 4, Kostenstellenauswertungen](#)):

Abbildung 3.3.



In den beiden folgenden Dialogfeldern kann der Zeitraum zur Kostenverteilung bestimmt werden:

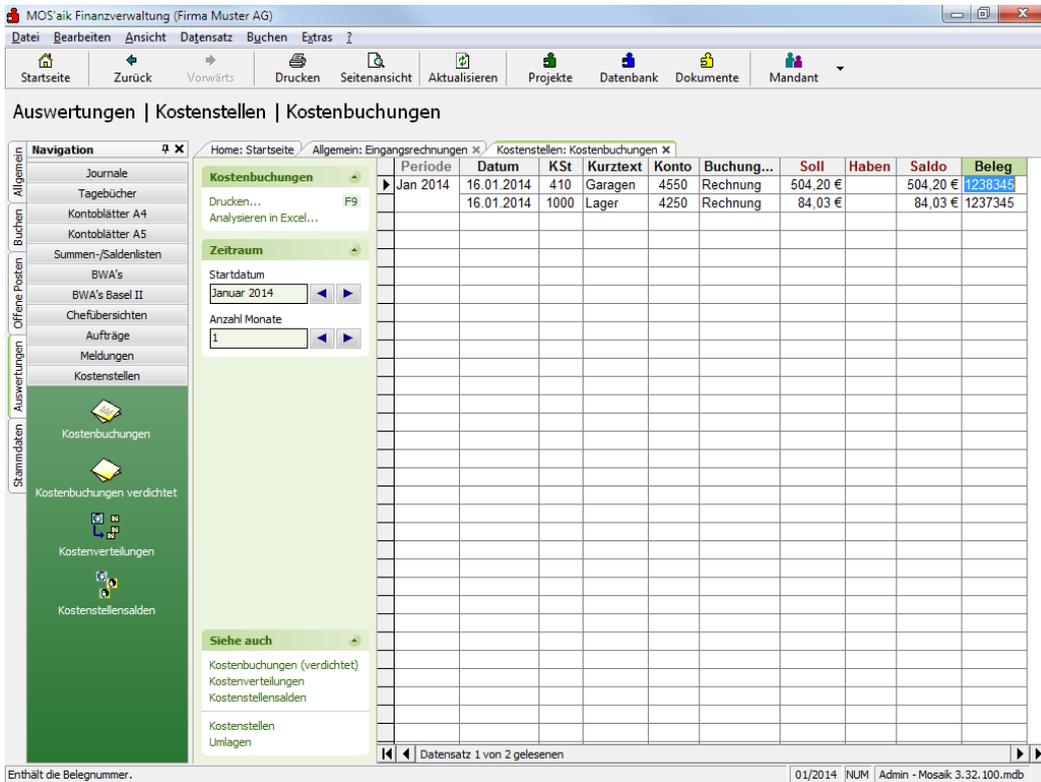
3.3. Kostenstellen beim Verbuchen von Stapelbuchungen

Beim Verbuchen von Stapelbuchungen der MOS'aik-Projektverwaltung  bleibt die Kostenstelle der Buchungsaufteilungen erhalten, wenn Sie z.B. bei einzelnen Gliederungen eines Vorgangs eine Kostenstelle angegeben haben.

Kapitel 4. Kostenstellenauswertungen

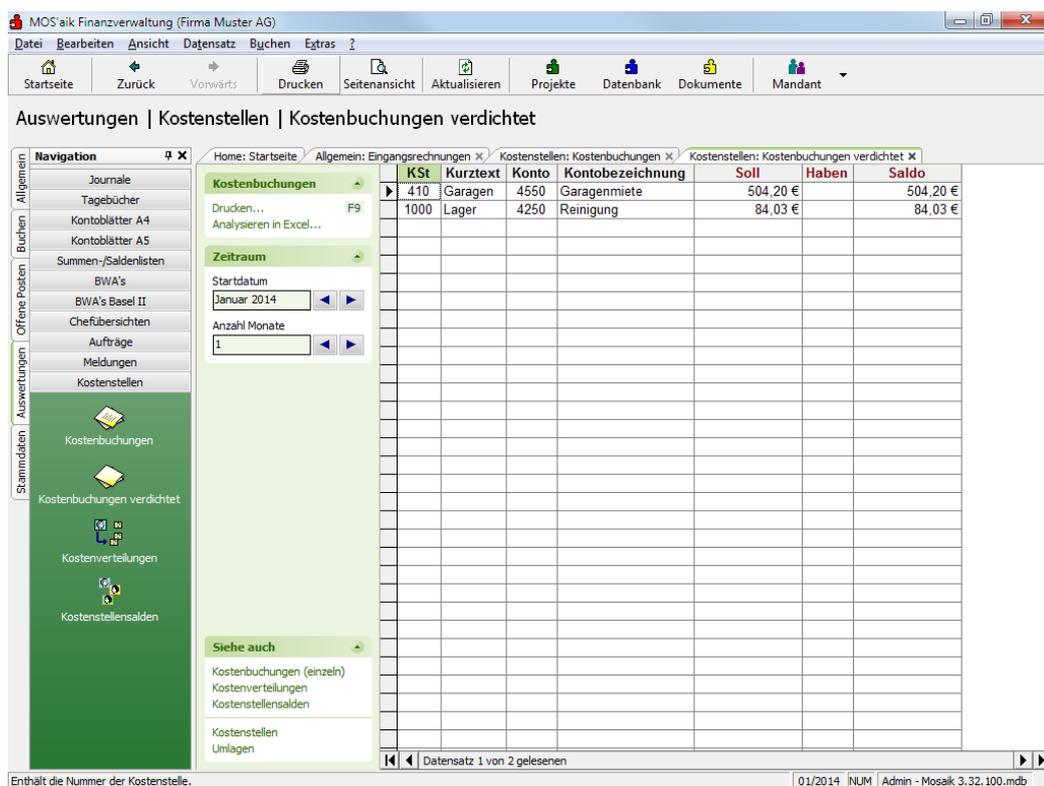
Jede Kostenbuchung ist unter Auswertungen | Kostenstellen | Kostenbuchungen sofort ersichtlich:

Abbildung 4.1. Kostenbuchungen



Die Auswertung Auswertungen | Kostenstellen | Kostenbuchungen verdichtet zeigt eine Verdichtung auf Kostenstellen und innerhalb der Kostenstelle auf Konten.

Abbildung 4.2. Kostenbuchungen verdichtet



Bevor Sie die **Auswertung Auswertungen | Kostenstellen | Kostenverteilungen** aufrufen, müssen die **Kosten verteilt** werden (siehe dazu [Abschnitt 3.2, „Kostenbuchung und Kostenverteilung durch Hilfskostenstellen“](#))!

Durch den Aufruf der Menüfunktion  **Buchen | Kosten verteilen...** erfolgt die in den Hilfskostenstellen beschriebene Verteilung auf die Hauptkostenstellen, siehe auch die Anmerkungen unter [Abschnitt 2.2, „Hilfskostenstellen“](#) [11].

Die „Verteilung gemäß Umlage“ (Spalten *Zielkostenstelle* und *Verteilungswert*) kann in den Hilfskostenstellen jederzeit geändert werden, also auch nachträglich, z.B. kurz vor dem Verteilen und Auswerten. Diese Änderungen werden dann bei der nächsten Kostenverteilung berücksichtigt. Bei der **Kostenverteilung** werden die bis dahin für den angegebenen Zeitraum bereits gespeicherten Kostenverteilungen durch die neue Verteilung ersetzt.

Da Sie bei der Verteilung der Kosten einen **Zeitraum** (Monat) angeben können, besteht damit die Möglichkeit, die Kosten für jeden Zeitraum unterschiedlich zu verteilen.

Im **Beispiel** „Kostenbuchung mit Hilfskostenstelle“ ([Abschnitt 3.2, „Kostenbuchung und Kostenverteilung durch Hilfskostenstellen“](#)) wurde der Nettobetrag von 504,20 € (=600,00 € - 95,80 € MwSt) bei der **Kostenverteilung** im Verhältnis 30 : 15 : 90 auf die Hauptkostenstellen 1000, 2000 und 3000 umgelegt:

Abbildung 4.3. Kostenverteilungen

The screenshot shows the 'Auswertungen | Kostenstellen | Kostenverteilungen' screen in the MOS'aik Finanzverwaltung software. The interface includes a navigation pane on the left, a central data table, and a right-hand control panel.

Navigation Pane (Left):

- Navigation: Journale, Tagebücher, Kontoblätter A4, Kontoblätter A5, Summen-/Saldenlisten
- Buchen: BWA's, BWA's Basel II, Chefübersichten, Aufträge, Meldungen, Kostenstellen
- Offene Posten: (empty)
- Auswertungen: Kostenbuchungen, Kostenbuchungen verdichtet, Kostenverteilungen, Kostenstellensalden
- Stammdaten: (empty)

Central Table:

Periode	Datum	von	Quellbezeichnung	nach	Zielbezeichnung	Beleg	Betrag	Konto
Jan 2014	16.01.2014	410	Garagen	1000	Lager	1238345	100,84 €	4550 F
				2000	Werkstatt	1238345	50,42 €	4550 F
				3000	Verwaltung	1238345	352,94 €	4550 F

Right-hand Panel:

- Kostenverteilungen:** Drucken... (F9), Analysieren in Excel...
- Zeitraum:** Startdatum: Januar 2014, Anzahl Monate: 1
- Siehe auch:** Kostenbuchungen (einzeln), Kostenbuchungen (verdichtet), Kostenstellensalden, Kostenstellen, Umlagen

Status Bar: Datensatz 1 von 3 gelesen | 01/2014 | NJM | Admin - Mosaik 3.32.100.mdb

Auch bevor Sie die **Auswertung Auswertungen | Kostenstellen | Kostenstellensalden** aufrufen, müssen die **Kosten verteilt** werden (siehe vorhergehenden Punkt „Auswertung Kostenverteilung“)!

Abbildung 4.4. Kostenstellensalden

KSt	Typ	Kurztext	Umlage	Verteilung	Endbetrag
410	Hilfskostenstelle	Garagen	Quadratmeter	504,20 €	0
1000	Hauptkostenstelle	Lager		184,87 €	184,87 €
2000	Hauptkostenstelle	Werkstatt		50,42 €	50,42 €
3000	Hauptkostenstelle	Verwaltung		352,94 €	352,94 €

Beispiel: Kostenstelle 1000:

Erste Buchung
auf Kostenstelle 1000 84,03 € (siehe Abbildung 3.1, „Eingangsrechnung mit Kostenstelle
buchen“)

Garagenmiete
aus Hilfskostenstelle 410 + 100,84 € (siehe Abbildung 4.3, „Kostenverteilungen“)

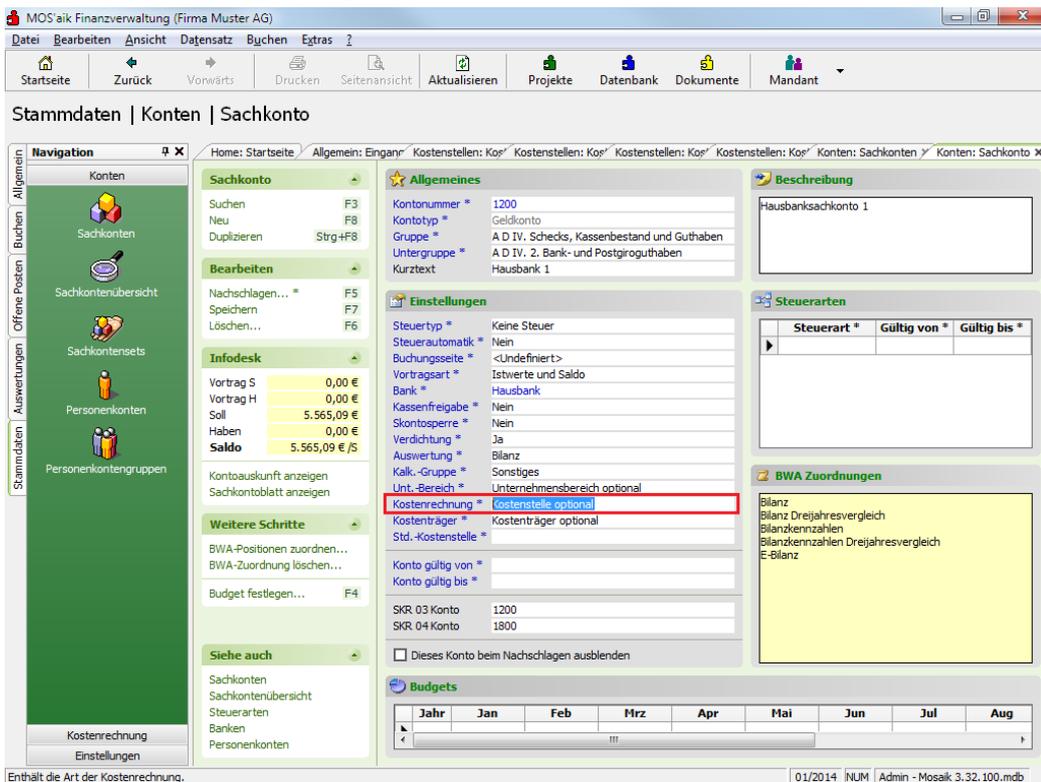
184,87 €

Kapitel 5. Zahlungsbuchung mit Kostenstelle für den Skonto-Anteil

Soll beim Buchen von Zahlungen, z.B. über Buchen | Allgemein | Kasse/Bank, eine Kostenstelle für den Skonto-Anteil der Zahlung hinterlegt werden, **muss der Schalter *Kostenrechnung** des betreffenden Geldkontos** (z.B. Sachkonto 1200) auf *Kostenstelle optional* eingestellt werden.

Beispiel:

Abbildung 5.1.



Beim Buchen von Zahlungen über Kasse/Bank kann dann eine **Kostenstelle** für den Skonto-Anteil der Zahlung angegeben werden (Spalte *KSt**).

Außerdem kann hier pro Zahlung ein *Unternehmensbereich* festgelegt werden. Die Spalte muss ggf. eingeblendet werden (siehe auch Moser FAQ).

Abbildung 5.2. Kasse/Bank

The screenshot displays the 'Buchung | Allgemein | Kasse/Bank' interface. The main table 'Hausbank 1' contains the following entry:

Pers-Kto *	Sach-Kto *	Tag *	Buchungstext	Abgang	Zugang	StArt *	Anzahlung	Arbeitszettel *	KSt *	Auszug	#
▶ 26000		16.01.14			45,00 €						1

Below this, the 'Bezahlte OP's bzw. Akontozahlungen' table shows:

OP *	Zahlung	Skonto	Zinsen	Gebühren	StArt *	Projekt *	KSt *	Auftrag *	Buchungstext
▶ 40	45,00 €	5,00 €					2000		

The 'Verbuchen...' button in the left sidebar is highlighted with a red circle.

Verbuchen Sie die Zahlung mit der Funktion **Verbuchen...**

Da das *Geldkonto* 1200 auf *Kostenstelle optional* steht, wird das Geldkonto in die Kostenstellenauswertungen einbezogen, es sei denn, der Schalter *Kostenrechnung* des betreffenden Geldkontos wird **vor der Auswertung** wieder auf *Ohne Kostenstelle* gesetzt (siehe auch [Abschnitt 1.2, „Sachkonten vorbereiten“](#)).

Die Spalte *Soll* zeigt alle Preise **Netto ohne MwSt.**

Abbildung 5.3. Ergebnis

MOS'aik Finanzverwaltung (Firma Muster AG)

Home: Startseite Allgemein: Kasse/Bank x Allgemein: Ausgangsrechnungen x OP-Verwaltung Kunden: Offene Posten x Kostenstellen: Kostenbuchungen verdichtet x

KSt	Kurztext	Konto	Kontobezeichnung	Soll	Haben	Saldo
410	Garagen	4550	Garagenmiete	504,20 €		504,20 €
1000	Lager	4250	Reinigung	84,03 €		84,03 €
2000	Werkstatt	1200	Hausbank 1	45,00 €		45,00 €
		8736	Gewährte Skonti 19%		4,20 €	4,20 €

Startdatum: Januar 2014
Anzahl Monate: 1

Siehe auch:
Kostenbuchungen (einzeln)
Kostenverteilungen
Kostenstellensalden
Kostenstellen
Umlagen

Enthält die Nummer der Kostenstelle. 01/2014 NJM Admin - Mosak 3.32.100.mdb

Durch die Änderung des Schalters *Kostenrechnung* von Konto 1200 in *Ohne Kostenstelle*, wird das Konto 1200 nicht mehr ausgewertet (Einstellung des Sachkontos ändern, speichern und aktualisieren der Auswertung Auswertungen | Kostenstellen | Kostenbuchungen verdichtet):

Abbildung 5.4. Kostenbuchungen verdichtet

MOS'aik Finanzverwaltung (Firma Muster AG)

Home: Startseite Allgemein: Kasse/Bank x Allgemein: Ausgangsrechnungen x Kostenstellen: Kostenbuchungen verdichtet x Konten: Sachkonto x

KSt	Kurztext	Konto	Kontobezeichnung	Soll	Haben	Saldo
410	Garagen	4550	Garagenmiete	504,20 €		504,20 €
1000	Lager	4250	Reinigung	84,03 €		84,03 €
2000	Werkstatt	8736	Gewährte Skonti 19%		4,20 €	4,20 €

Startdatum: Januar 2014
Anzahl Monate: 1

Siehe auch:
Kostenbuchungen (einzeln)
Kostenverteilungen
Kostenstellensalden
Kostenstellen
Umlagen

Enthält die Nummer der Kostenstelle. 01/2014 NJM Admin - Mosak 3.32.100.mdb